

Begleitmaterial zur Ausstellung „17 Ziele im Quadrat“



Allgemeines zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung

Die 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030, die Sustainable Development Goals (SDGs), richten sich an alle: die Regierungen weltweit, aber auch die Zivilgesellschaft, die Privatwirtschaft und die Wissenschaft.

Im Jahr 2015 hat die Weltgemeinschaft die [Agenda 2030](#) verabschiedet. Die Agenda ist ein Fahrplan für die Zukunft. Mit der Agenda 2030 will die Weltgemeinschaft weltweit ein menschenwürdiges Leben ermöglichen und dabei gleichsam die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft bewahren. Dies umfasst ökonomische, ökologische und soziale Aspekte. Alle Staaten sind aufgefordert, ihr Tun und Handeln danach auszurichten. Deutschland hat sich bereits früh zu einer ambitionierten Umsetzung bekannt¹.

Die 17 Ziele kennenlernen:

Die 17 Holzkuben stellen jeweils eines der 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung dar. Jeder Kubus ist dabei unterschiedlich ausgestattet: Mal gibt es etwas zu lesen, anzufassen, anzuschauen oder anzuhören. Insgesamt lassen sich die Kuben in die entweder in die Kategorien: ökologisch, sozial und ökonomisch einteilen, oder auch in die 5 P's:

¹ <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik/nachhaltigkeitsziele-verstaendlich-erklart-232174>

RENN.nord

Konsortialführung Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Hamburg e.V. (SDW), Am Inseipark 19, 21109 Hamburg, T 040 302 156-530, E sdw@wald.de, 1 Vorsitzender: Wolfgang Pages, Geschäftsführung: Barbara Makowka. Vereinsregister VR 7896, Steuernummer 17 444 04866

In Kooperation mit der Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen Bremen, der Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalen Umwelt-Aktion UAN e.V. in Niedersachsen und dem Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

1. People: Die Würde des Menschen im Mittelpunkt
2. Planet: Den Planeten schützen
3. Prosperity: Wohlstand für alle fördern
4. Peace: Frieden fördern
5. Partnership: Globale Partnerschaften aufbauen

Wichtig: Die 17 Ziele sind unteilbar und bedingen sich gegenseitig.

Bearbeitung der Kuben

Die SuS teilen sich in Gruppen auf und bearbeiten ein Aufgabenblatt gemeinsam. Alternativ können die Kuben auch in Einzelarbeit bearbeitet werden. Es gibt 3 verschiedene Arbeitsblätter, die jeweils 4-5 Kuben bearbeiten.

Zu jedem Kubus gibt es auf dem Aufgabenblatt jeweils 1-3 Quizfragen und Fragen zu den Inhalten, die in dem Kubus präsentiert werden. Die SuS gehen von Kubus zu Kubus, beantworten die Fragen mithilfe der Informationen, sowie auch die Quizfragen (Antwortmöglichkeiten sind gegeben). Die Kuben sind in den unterschiedlichen Gruppen so aufgeteilt, dass jede Gruppe mindestens einen Kubus zum Thema People, Planet und Prosperity bearbeitet.

Weiterführende Links:

Allgemeine Informationen:

<https://www.bmz.de/de/agenda-2030>

kurzes Erklärvideo zu den Zielen (03:10 min):

<https://youtu.be/rnjcyrzZNRs>

Bildungsmaterial für Sek I und II:

<https://www.ufu.de/service/unterrichtsmaterial-fuer-sek-i-und-ii/>

1. Keine Armut

Diskussionsfrage:

Hinterfrage deine Vorstellungen vom guten Leben: Was bedeutet Wohlstand für mich? Was brauche ich, um mich reich zu fühlen?

4. Hochwertige Bildung.

Diskussionsfrage:

Diskutiert folgendes Zitat: Bildung ist der Schlüssel zu einer nachhaltigen Entwicklung.

RENN.nord

Konsortialführung Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Hamburg e.V. (SDW), Am Insepark 19, 21109 Hamburg, T 040 302 156-530, E sdw@wald.de, 1 Vorsitzender: Wolfgang Pages, Geschäftsführung: Barbara Makowka. Vereinsregister VR 7896, Steuernummer 17 444 04866

In Kooperation mit der Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen Bremen, der Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalen Umwelt-Aktion UAN e.V. in Niedersachsen und dem Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

6. Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

Weitere Materialien:

Planspiel „Wasser.Marsch!“

Autoren: FIAN Deutschland e.V.

Erscheinungsjahr: 2021

Themen: Wasser, Gerechtigkeit, Menschenrechte, Perspektivwechsel

Zielgruppen: Sekundarstufe II, außerschulische Jugendarbeit, Erwachsenenbildung

Schulfächer: Sozialkunde, Politik, Wirtschaft, Ethik, Politische Bildung

<https://www.globaleslernen.de/de/fokusthemen/fokus-wasser/planspiel-wassermarsch#>

Wasser – Methodenhandreichung für Multiplikator:innen

Autoren: arche noVa - Initiative für Menschen in Not e.V.

Erscheinungsjahr: 2020

Themen: Gesundheit, Menschenrechte, Konflikte, Wasser

Zielgruppen: Grundschule, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II, außerschulische Jugendarbeit

Schulfächer: Naturwissenschaftlicher Unterricht, Geographie, Politische Bildung, Sachunterricht

Materialart: Open Educational Resources (OER)

<https://www.globaleslernen.de/de/bildungsmaterialien/alle/wasser-methodenhandreichung-fuer-multiplikatorinnen#>

Sauber Bleiben

Autoren: Plan International Deutschland e.V.

Erscheinungsjahr: 2021

Themen: Wasser, Nachhaltigkeitsziele / SDGs, Gesundheit, Frauen

Zielgruppen: Sekundarstufe I

Schulfächer: Politische Bildung, Geographie, Naturwissenschaftlicher Unterricht

Materialart: Open Educational Resources (OER)

Länder: Laos, Bangladesch, Ghana, Nepal, Brasilien

<https://www.globaleslernen.de/de/bildungsmaterialien/alle/sauber-bleiben#>

Das Wasser muss für alle reichen!

Autoren: Bundesministerium für Umwelt (BMU)

Erscheinungsjahr: 2019

Themen: Wasser, Ressourcen, Konsum, Menschenrechte, Landwirtschaft, Klimawandel, Wirtschaft, Orientierungsrahmen Globale Entwicklung

Zielgruppen: Sekundarstufe I, Sekundarstufe II

Schulfächer: Politik und Wirtschaft, Geographie, Religion / Ethik

Materialart: Open Educational Resources (OER)

<https://www.globaleslernen.de/de/bildungsmaterialien/alle/das-wasser-muss-fuer-alle-reichen>

Bildungsmaterialien „Wasserkoffer“

RENN.nord

Konsortialführung Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Hamburg e.V. (SDW), Am Inseipark 19, 21109 Hamburg,
T 040 302 156-530, E sdw@wald.de, 1 Vorsitzender: Wolfgang Pages, Geschäftsführung: Barbara Makowka. Vereinsregister VR 7896,
Steuernummer 17 444 04866

In Kooperation mit der Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen Bremen, der Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalen Umwelt-Aktion UAN e.V. in Niedersachsen und dem Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

Das Thema Leitungswasser eignet sich sowohl für die fächerübergreifende Bearbeitung als auch für den Fachunterricht. Dazu wurden unterschiedliche Module und Workshops konzipiert, die beispielsweise im Rahmen von Projekttagen, aber auch im täglichen Unterricht für alle Altersklassen und Schulformen an den Lehrplan angepasst werden können.

<https://www.globaleslernen.de/de/veranstaltungen-und-aktionen/ausweiterbildungen/bildungsmaterialien-wasserkoffer#>

WATER.WORLDS. Neue Online-Ausstellung von Südwind zum Mitmachen

Ab 12 Jahren

<https://www.globaleslernen.de/de/fokusthemen/fokus-wasser/waterworlds-neue-online-ausstellung-von-suedwind-zum-mitmachen#>

Erklärvideo zum Menschenrecht auf Wasser

<https://www.globaleslernen.de/de/fokusthemen/fokus-wasser/erklavideo-zum-menschenrecht-auf-wasser#>

Bildungsexkurs zum Thema „Wasser und Umweltgerechtigkeit“

Ab 8. Klasse

<https://www.globaleslernen.de/de/fokusthemen/fokus-wasser/bildungsexkurs-zum-thema-wasser-und-umweltgerechtigkeit>

Internationales Projekt zum Globalen Lernen: Wasserforscher

8-14 Jahre

<https://www.globaleslernen.de/de/fokusthemen/fokus-wasser/internationales-projekt-zum-globalen-lernen-wasserforscher#>

7. Bezahlbare und saubere Energie

Diskussionsfrage:

F: Die EU-Kommission hat kürzlich Investitionen in neue Gas- und Atomkraftwerke unter bestimmten Auflagen als klimafreundlich eingestuft. Wie beurteilt ihr diese Entscheidung hinsichtlich gesetzter Klimaziele?

Hintergrundinformationen zur Taxonomie und Kritik z.B. hier:

<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/taxonomie-klimaschutz-greenwashing-faq-100.html>

8. Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Diskussionsfrage: Brauchen wir Wirtschaftswachstum?

Bis zur industriellen Revolution ist die Wirtschaft mehr oder weniger konstant geblieben, erst danach begann das Wirtschaftswachstum in dem Maße, in dem wir es heute kennen. Kann eine Wirtschaft ohne Wachstum funktionieren?

RENN.nord

Konsortialführung Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Hamburg e.V. (SDW), Am Inseipark 19, 21109 Hamburg, T 040 302 156-530, E sdw@wald.de, 1 Vorsitzender: Wolfgang Pages, Geschäftsführung: Barbara Makowka. Vereinsregister VR 7896, Steuernummer 17 444 04866

In Kooperation mit der Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen Bremen, der Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalen Umwelt-Aktion UAN e.V. in Niedersachsen und dem Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

Weitere Materialien

Exit Game Fast Fashion

Ab ca. 14 Jahren

<https://exit-fast-fashion.de/aktionsideen/escape-game/>

RENN.nord

Konsortialführung Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Hamburg e.V. (SDW), Am Inseipark 19, 21109 Hamburg,
T 040 302 156-530, E sdw@wald.de, 1 Vorsitzender: Wolfgang Pages, Geschäftsführung: Barbara Makowka. Vereinsregister VR 7896,
Steuernummer 17 444 04866

In Kooperation mit der Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen Bremen, der Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalen Umwelt-Aktion UAN e.V. in Niedersachsen und dem Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.